

tōyra der starke, gedrehte Stab, der die Oberenden des Fuß- und Kopfendes einer Wiege verbindet. An ihm wird die Wiege umhergetragen und über ihn hängt man ein Stück Baumwollzeug, um das Kind gegen Mücken etc. zu schützen.
tōyra minmäk schräg (wie unsere Damen) zu Pferde sitzen (aufsteigen)
tōyrayu aus dem Saft des *tōyraq* bereitetes Färbemittel (gelb)
tōyraq Pappelart (*P. suaveolens*)
tōyramaq in Scheiben schneiden (Gurken etc.)
tōyruq der Braune (Pferd)
tōyri; *pān niŋg tōyri* Breite eines Brettes
tōyri yāyāč Querholz am Webstuhl
toylamaq (etwas) drehen
toylán, toylám Stock zum Spannen der Schnur (an der Säge)
tōyluyúč Steinmeißel des Steinmetz; Winde (z. B. an einer europ. Spieluhr)
tuyúr Block oder Ständer zum Aufbäumen der Jagdfalken
toqamaq weben
toqai, āgrī krumm
toqai Mensch mit steifem Arm
toqús neun, im Sprichwort auch = *sansiz* unzählig
tōqúš (č) gesticktes Band um den Rand der Mütze
toqúm unter dem Sattel liegender Filz
toqmáq (*toχmáq*) Knüppel, Keule
tóqušqáq Person mit krummen (X) Beinen
tóqulungčī kleine chinesische Trommel (mit daranhängendem Klöppel) der Straßenverkäufer
tük Haar am menschl. Körper (Kopfhaar *sāč, čāč*; Schamhaare *sünnāt mōi*), Feder (Vogel), Tierhaar
tōgā Kamel
tügāmāk fertig sein, werden
tügmāk v. Knoten; *tügúm* s. Knoten
tōkúr lahm
tükürúk Speichel
tōkülmāk ausfließen (Flasche usw.); *tōküpatmaq* ausgießen, verschütten
tul χōtun Witfrau
tōlá viel
tülák Käfig (Vogel)
tülkä, tülkī Fuchs
tulqún Welle
tōlī (Kučā) Hagel; *tōlī yaqīdō* es hagelt
tulúq (γ) die Walze; der Lehmsarkophag auf Grabstätten
tuluqčī *qoŋgús*, Scarabaeus-Mistkäfer, der seine Eier in aus Mist hergestellte Kugeln ablegt
tülúm Sack aus Leder

tōm voll, rund (weibl. Brust usw.)
tōmāt-χúr Verleumder, Lügner, Betrüger, *تَهْمَت* (a. p. t.)
túmšuq Oberlippe, Schnabel (Vogel), Schnauze (Tier), Sporn eines Gebirges
tumāχ (*q*) Mütze
tumúχ Hölle
tōmúr Ader, Puls; *t. sāptiridō* der Plus schlägt; *t. salmaq* den Puls fühlen; *tōmurčī* eingeb. Arzt
tōmür Eisen: *t. asqáq* eisern. Rechen; *t. taryáq* eisern. Rechen
tōmús Weizenkäfer (*qoŋgus* eine Art Blaps)
tōmuyá Falkenkappe
tūtún, is Rauch
tōn Rock
túnti tōmür (*tásma tōmür*) Bandeisen
toŋg kalt, gefroren, unreif
tuŋg Eimer (aus Holz, aus Eisen = *čilák*)
tuŋg waš, Wasserkopf (für *baš*)
túngčī bāk Übersetzer im Yamen (chines.-türk.) meist ein *Türke*, oft großer Bedrücker der Armen
toŋ-kai (ch.?) Eselsknöchel, beim Spiel benutzt, die Oberseite heißt *χōtun*, die Unterseite *isāk, ešāk*, die Seiten (*dünqī*) heißen rechts *pāšā* (*pādišā*), links *sōpī* (*sufī*)
túnglúk (*túngnük*) Fenster im Dach eines Zimmers (aus dem der Rauch entweicht)
toŋnamaq (für *toŋlamaq*) frieren, zufrieren (Fluß), erfrieren (Mensch)
toŋgús Schwein; *haŋga* (*ärkāk*) *t. Eber*; *tiši t. Sau*
tōnúr Ofen (zum Brotbacken)
tōnúr yúltus ein Sternbild
tōnumaq jmd. kennen, erkennen
tūwár, tūgár Art Seitenstoff
tuwáq (Kučā) Pferdehuf
tūwít Ziegenhaar (Flaumhaar) zum Export nach Kaschmir für die Schalweberei
toi Festschmaus, Hochzeitsfest
toítuq Hochzeitsgabe des Bräutigams; *t. salmaq* die H. geben
toimaq voll, satt werden; *qorsāqum* (*qorsēyum*) *toidī*
titirāmāk zittern
tēčlik Wohlbefinden
tēr Schweiß; *tērlāp qalmaq* schwitzen
tērā Haut
tēričī Gerber (Hammelfelle)
tīrák, tārāk Pappel; *qara* oder *kök t. gibt gutes Holz*; *aq t. gibt schlechtes Holz*
tīrák, türük Balken, Pfeiler
tīrāŋg, trāŋg tiefliegend (vom Boden eines verschütteten Zimmers etc. gesagt)

tirkīš Schnüre am *boyún turúq*
tērmāk, tīrmāk auflesen, aufsammeln (kleine Gegenstände vom Boden)
tīrmálamaq kratzen (Katze)
tērikmāk sich ärgern; *yamán tērikdī* er hat sich furchtbar geärgert
tīrik lebendig
tiz (spr. *tis*) das Knie
tī-zā (ch.) auf geölte Seide gedruckte Banknoten des „šumpō“ oder Generalgouverneurs in Urumtschi; auch gewisse große chines. Handlungshäuser in Urumtschi und Turfan haben angeblich das Recht, *tī-zā* anzufertigen. Dies „Papiergeld“ gilt in Urumtschi, Turfan und allenfalls noch Luk-tschun.
tīzāk, tēzāk trockener Kuh- und Pferdemist (Brennmaterial)
tizgín, fizyín Zügel (aus Baumwolle gewebte breite Bänder)
fizmaq in geschmackvoller Weise ordnen (etwa Früchte auf einem Teller)
tiš, čis Zahn
tišlāmāk, tišlamaq (*čis*) beißen (Hund, Pferd)
tēšmāk bohren (mit Bohrer oder anderen Instrumenten)
tīy, tīq schneidende Waffe (Federmesser bis Säbel) (p. ?)
tīq Webekamm
tīqmaq, tīymaq etwas in eine Sache hineinstopfen oder stecken
tiká Ziegenbock
tīgā Boden eines Zimmers, Brunnens
tikán der Dorn, Dornstrauch
tīkmāk nähen, sticken; *čādir tīkmāk* ein Zelt aufschlagen; *tüb* (*tüp*) *tīkmāk, dārāχ tīkmāk* Wurzelstöcke, Bäume pflanzen
tīgürmān Mühle
tīkīš Naht
tīkín steil
tīlamaq, tīlāmāk bitten
tēlamaq ausgleiten auf dem Eis; *tēlip yīqīldī* ausgleitend ist er gefallen
tīlāmčī Bettler
tīllā gemünztes Gold (a. p.)
tīllamaq (*tīllāmāk*) schimpfen
tīllīq halqa Schnalle (a. t.)
tīn Zählmünze = 1 *puŋg*, russ. Kopeke
tīnmaq seine Ruhe haben, in Ruhe leben (seinen Atem haben)
ğábduq alle Geräte, alles Handwerkszeug; *čāi ğabduqlarī* Teegeräte
ğabdumaq Vorbereitungen treffen (für eine Reise oder ähnl. Unternehmung)
ğápsār Grenzmarke (Feld) (p. t.?)